



Tunibergtag war gut besucht – Rebhisli-Tour hat sich etabliert

So viele Menschen auf einmal gibt es in den Tuniberger Rebbergen nicht einmal in der Hochsaison des Weinbaus, dem „Herbscht“, zu sehen. Rund um den Tuniberg und entlang des Höhenweges wurde an Christi Himmelfahrt, 21. Mai, wieder bei Hocks und Festen gefeiert. Tausende Besucher wanderten am Tuniberg an diesem Tag von Veranstaltung zu Veranstaltung. Höhepunkt war die Gottenheimer Rebhisli-Tour, die vor sechs Jahren von der WG Gottenheim initiiert worden war. Weit mehr als 1.000 Wanderer, schätzen die Veranstalter, folgten den Hinweisschildern der Rebhisli-Tour. Gut - am Anfang und am Ende hat es geregnet - dazwischen erlebten die Gäste aus nah und fern aber viele vergnügte und weinselige Stunden mit und bei den Gottenheimern. Vom Bahnhof kommend führt die Tour auf die Höhen des Tunibergs. Die erste Station ist der Wasserhochbehälter im Gewann Dimberg. Dort fand im Festzelt der WG nach einem von den Pfarrern Rüdiger Schulze und Kurt Hilberer zelebrierten ökumenischen Feldgottesdienst die Eröffnung der Rebhisli-Tour statt. Bürgermeister Volker Kieber und WG-Geschäftsführer Michael Schmidle be-

grüßten die Gäste und luden zum wandern und genießen ein. Michaela Baldinger, amtierende Weinprinzessin Kaiserstuhl-Tuniberg und Tochter des WG-Vorsitzenden Werner Baldinger, eröffnete mit einem Trinkspruch die Veranstaltung. Genüsslich zählte sie die flüssigen Köstlichkeiten und die herzhaften Spezialitäten auf, die entlang der Tour an fünf verschiedenen Bewirtungspunkten zur Einkehr einladen - da konnte man direkt schon Hunger bekommen. Wissenswertes über die Pflanzen am Wegesrand konnten die Wanderer auf den Schildern des Heil- und Hexenkräuterwegs erfahren, den Gabriele Heublein vergangenes Jahr ausgeschildert hatte. „Unser Renner ist der Probierbon für 15 Euro. Damit können alle angebotenen Weine der fünf Gottenheimer Weinerzeuger verkostet werden“, berichtete Michael Schmidle am Abend. „Wir sind mit der diesjährigen Rebhisli-Tour sehr zufrieden“, zog er ein erstes Resumee. Erfolge soll man wiederholen. Die Rebhisli-Tour wird in selber Form auch im kommenden Jahr stattfinden. Zuvor freut sich die WG Gottenheim aber auf das Festwochenende im August zum 50-jährigen Bestehen. ma/Fotos: ma